

Wie kommen Sie zur Arbeit?

Mitarbeiterumfrage zum Mobilitätsverhalten

Fahrradfahren macht Spaß und ist gesund. Das Rad ist schnell, braucht wenig Platz und kostet nicht viel. Gerade auf kurzen Strecken ist es ideal auch für den Weg zur Arbeit. Wir möchten von Ihnen wissen, welche Gründe Sie bewegen, das Rad für den Arbeitsweg zu nutzen - oder nicht zu nutzen. Und: Was könnte Sie motivieren, (noch) öfter mit dem Rad zur Arbeit zu fahren?

**Bitte füllen Sie den Fragebogen so schnell wie möglich, spätestens jedoch bis zum 31.8.06 aus.
Sie können den Fragebogen ab dem 03.07. bis zum 31.08.06 auch online ausfüllen:
<http://www.vcd.org/vorort/nord/gewinn-faktor-fahrrad/>**

1) Ich fahre mit dem Fahrrad zur Arbeit, weil... (Mehrfachnennungen möglich)

- a) ich keine andere Wahl habe (kein Pkw/ Führerschein / ÖPNV-Anschluss vorhanden).
- b) ich dadurch automatisch jeden Tag ausreichend Bewegung habe.
- c) das am schnellsten geht.
- d) ich dadurch wach bei der Arbeit und entspannt zu Hause ankomme.
- e) Radfahren umweltfreundlich ist.
- f) ich auf dem Weg Einkäufe und anderes erledigen kann.
- g) das Fahrrad für mich das kostengünstigste Verkehrsmittel ist.
- h) das Fahrrad für mich am bequemsten ist.
- i) die Benzinpreise zu hoch sind.
- j) Bus und Bahn zu teuer sind.
- k) es mir Spaß macht.

2) Ich fahre nicht mit dem Rad zur Arbeit, weil... (Mehrfachnennungen möglich)

- a) ich keine Lust zum Radfahren habe.
- b) der Weg zur Arbeit zu weit ist.
- c) ich nicht gerne im Dunkeln Rad fahre.
- d) es zu lange dauert.
- e) es zu anstrengend ist.
- f) der Weg zur Arbeit zu unsicher ist (zu wenig soziale Kontrolle).
- g) ich mich als Radfahrer im Straßenverkehr nicht sicher fühle.
- h) das Wetter meistens zu schlecht ist.
- i) die Kleiderordnung im Betrieb das nicht zulässt.
- j) Umkleidemöglichkeit / Duschen nicht vorhanden sind.
- k) Radfahren bei uns im Betrieb nicht "in" ist.
- l) ich bei der Arbeit mein Fahrrad nicht sicher und komfortabel abstellen kann.
- m) die Fahrradabstellsituation zu Hause unbequem oder unsicher ist.
- n) ich kein Fahrrad besitze.

3) Was könnte Sie dazu motivieren, (noch) öfter mit dem Rad zur Arbeit zu fahren? (Mehrfachnennungen möglich)

- a) Mehr Stellplätze

Bessere Ausstattung der Stellplätze durch:

- b) Anlehnbügel
- c) Überdachung
- d) Beleuchtung
- e) Dusche / Waschmöglichkeit
- f) Spind
- g) Fahrradwerkzeug im Betrieb
- h) Umkleideraum
- i) Trockenmöglichkeit für Kleidung
- j) Mehr Anerkennung für das Radfahren im Betrieb
- k) Wenn auch Vorgesetzte auf dem Fahrrad zu sehen wären
- l) Wenn ich für den Pkw-Stellplatz beim Betrieb bezahlen müsste

4) Ich habe mich schon einmal an der ADFC/AOK-Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit" beteiligt.

- a) ja b) nein

5) Ich fahre seitdem häufiger mit dem Rad zur Arbeit.

- a) ja b) nein

6) + 7) Wie kamen Sie im Sommer- bzw. im Winterhalbjahr überwiegend zur Arbeit?

(pro Halbjahr nur 1 Nennung möglich)

6) <u>Sommerhalbjahr</u>	2000	2001	2002	2003	2004	2005
a) zu Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) mit dem Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) mit Rad kombiniert mit Bus / Bahn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) mit Bus oder Bahn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) mit dem eigenen Pkw / Motorrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) als Mitfahrer im Pkw	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7) <u>Winterhalbjahr</u>	2000	2001	2002	2003	2004	2005
a) zu Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) mit dem Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) mit Rad kombiniert mit Bus / Bahn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) mit Bus oder Bahn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) mit dem eigenen Pkw / Motorrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) als Mitfahrer im Pkw	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Wie haben sich folgende Faktoren über diese Jahre hin entwickelt?

	2000	2001	2002	2003	2004	2005
a) Ihre Krankheitstage / Jahr						
b) Ihre meldepflichtigen Unfälle auf dem Arbeitsweg						

Zu Ihrer Person und zu Ihrem Arbeitsweg:

9) Ich bin _____ Jahre alt und

10) a) weiblich b) männlich.

11) Meine Wohnungsanschrift hat die PLZ _____.

12) Mein Arbeitsweg (einfache Strecke) ist _____ km lang.

13) Ich arbeite bei (Firmen- / Behördenname): _____

Vielen Dank fürs Mitmachen!